

Pressemitteilung vom 08.01.2025

Die Arbeitsgemeinschaft Internistische Onkologie (AIO) und AMRIT entwickeln innovativen onkologischen Datenhub

Die Amrit AG, ein Unternehmen der Partex Gruppe - einem führenden Anbieter von KI-Lösungen im Gesundheitswesen - gibt heute den offiziellen Start eines wegweisenden Projekts in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Internistische Onkologie (AIO) in der Deutschen Krebsgesellschaft e.V., vertreten durch die AIO-Studien-gGmbH, bekannt. Aufbauend auf den Erfolgen eines vorangegangenen Pilotprojekts verfolgt die Kooperation das Ziel, ein einzigartiges onkologisches Datenzentrum (DataHub) in Deutschland zu schaffen.

Im Rahmen einer langfristig angelegten Zusammenarbeit entwickelt die AMRIT AG für die AIO einen DataHub mit onkologischen Daten aus der Patientenversorgung (Real-World Daten), klinischen Studien und weiteren Datenquellen, die mithilfe modernster KI-Technologien strukturiert und analysiert werden. Somit können neue wertvolle Erkenntnisse in der onkologischen Patientenversorgung und Forschung gewonnen werden. Dies umfasst unter anderem die hypothesengenerierende explorative Metaanalysen mit Mustererkennung und Signaldetektion, die Optimierung klinischer Studien, die Entwicklung personalisierter Therapien und die Beantwortung versorgungsnaher Forschungsfragen.

„Der Start des AIO-DataHub-Projekts markiert einen entscheidenden Schritt auf dem Gebiet der KI-gestützten Datenverarbeitung in der Onkologie in Deutschland“, sagt Prof. Dr. med. Anke Reinacher-Schick, Vorsitzende der AIO.

In den kommenden fünf Jahren sollen mehrere hundert Praxen, MVZ und Kliniken als Datenquellen für das Projekt gewonnen werden. Die Teilnehmer erhalten Zugang zu modernster KI-Technologie für die Strukturierung und Analyse ihrer in-house erhobenen Gesundheitsdaten sowie innovative Export- und Benchmark-Werkzeuge für die Interaktion z.B. mit bestehenden Krebsregistern und der wissenschaftlichen Community. Ziel ist es, die Routineversorgung enger mit der akademischen Forschung zu verzahnen und damit die Patientenversorgung durch schnellere versorgungsnahere Wissensgenerierung und Wissenstransfer zu verbessern. Damit wird die Patientenversorgung nachhaltig verbessert.

Dr. Gunjan Bhardwaj, CEO der Partex Gruppe, sieht darin einen Meilenstein in der deutschen Gesundheitsversorgung: "Dieses visionäre Projekt einer zentralisierten Plattform von Gesundheitsdaten wird die klinische Forschung und Gesundheitsversorgung in Deutschland nachhaltig stärken".

Über die AIO

*Die Arbeitsgemeinschaft Internistische Onkologie (AIO) ist eine der größten wissenschaftlichen Arbeitsgemeinschaften in der Deutschen Krebsgesellschaft e. V. und zählt heute mehr als 1.500 ordentliche, außerordentliche und fördernde Mitglieder, die in mehr als 20 Arbeitsgruppen ehrenamtlich tätig sind. Die AIO sieht ihre wichtigsten Aufgaben in der Durchführung von klinischen Studien und in der Sicherung der Qualität der medikamentösen Tumortherapie sowie in der engen Zusammenarbeit transsektoral sowie mit benachbarten klinischen Disziplinen und Grundlagenfächern im Sinne einer bestmöglichen interdisziplinären Zusammenarbeit. Zudem ist die Einbindung von Patientenvertretern in die Planung und Durchführung klinischer Studien sowie eine Stärkung der Patient*innenpartizipation ein wichtiges Anliegen der AIO. Informationen unter: <https://www.aio-portal.de>*

Über die AIO-Studien-gGmbH

Die AIO-Studien-gGmbH bietet Prüfärzten praktische Unterstützung bei Design, Implementierung und Management klinischer Studienvorhaben in der internistischen Onkologie und darüber hinaus. Unser engagiertes Team aus Projektmanagern, Projektkoordinatoren und Studienassistenten begleitet Forschungsprojekte von ihrer Konzeption über die Durchführung bis zum Abschluss und berät kompetent in rechtlichen, finanziellen und fachlichen Fragen. Wir bringen Prüfärzte und Förderer zusammen, koordinieren die Zusammenarbeit mit internationalen Partnern und externen Dienstleistern und tragen auf diese Weise zu einem erfolgreichen Projektabschluss bei. Hervorgegangen aus der Studienzentrale der Arbeitsgemeinschaft Internistische Onkologie in der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. wurde die AIO-Studien-gGmbH im Jahr 2007 gegründet. Die AIO-Studien-gGmbH operiert seitdem mit dem gemeinnützigen Zweck der Förderung von Wissenschaft und Forschung mit dem Schwerpunkt internistische Onkologie. Seit ihrer Gründung hat sich die AIO-Studien-gGmbH als Sponsor und Studienmanagementgesellschaft erfolgreich entwickelt und national sowie international etabliert.

Über die Innoplexus AG /Amrit AG als Teil der Partex-Gruppe

Partex N.V. hat das Ziel, die weltweit führende Drug Asset Management-Firma zu werden. Mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz (KI), Big Data und Blockchain werden Ineffizienzen der Arzneimittelforschung identifiziert und adressiert.

Innoplexus AG als Teil der Partex Gruppe hat eine virtuelle Life Science Plattform entwickelt ("Onsight™"), die KI und maschinelles Lernen nutzt, um relevante Einblicke in die pharmazeutische Wertschöpfungskette zu generieren. Innoplexus möchte das erste fundamental digitale Pharmaunternehmen werden.

Amrit AG, ein Unternehmen der Partex-Gruppe, entwickelt eine Plattform, die den sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit Gesundheitsdaten unterstützt. Das Amrit Ökosystem möchte die Demokratisierung von Patientendaten fördern.

Die Pressemitteilung ist auf der Websites der AIO www.aio-portal.de und der AIO-Studien-gGmbH www.aio-studien-ggmbh.de abrufbar. Bei Abdruck wird ein Belegexemplar erbeten. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Arbeitsgemeinschaft Internistische Onkologie (AIO)

in der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. (DKG)

Kuno-Fischer-Straße 8, 14057 Berlin

Telefon +49 30 322 932 9-33

aio@krebsgesellschaft.de

www.aio-portal.de

AIO-Studien-gGmbH

Kuno-Fischer-Straße 8, 14057 Berlin

Telefon +49 30 8145 344-31

info@aio-studien-ggmbh.de

www.aio-studien-ggmbh.de

Kontakt:

Lakshmi Lalita Mohan (LL.M.)

CEO Amrit AG

lakshmi.mohan@partex.io

Amrit AG - a Partex Company

Maschinengasse 12

6330 Cham, Switzerland